Herren Landesliga Gr. 3

SpVgg Mössingen : SSV Schönmünzach
Sonntag, 08.10.2023, 10:00 Uhr

Frey bereitet dem SSV Schönmünzach den Weg zum Teamerfolg

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen entführten die Gäste des SSV Schönmünzach am vergangenen Sonntag in der Herren Landesliga Gr. 3 beim 9:7 zwei Punkte aus dem Spiel bei der SpVgg Mössingen. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 2. Saisonspiel des Auswärtsteams, das insgesamt 10 Fünf-Satz-Spiele beinhaltete, setzte das Doppel Frey / Kocheisen. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um Spitzenspieler Fabian Frey nun 2 Siege auf dem Tabellenkonto.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Das Doppel zwischen Leuze / Steinhilber und Becker / Schwab endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für die Gastgeber. Lange umkämpft war die Partie zwischen Elsäßer / Klose und Frey / Kocheisen, bevor sich die Gastspieler mit 9:11, 6:11, 11:9, 5:11, 11:0 durchsetzten. Bemerkenswert war hierbei der Verlauf des fünften Satzes, der mit 11:0 für Elsäßer / Klose zu Ende ging. Löffler / Amann hatten gegen Quass / Bill beim 14:12, 11:8, 11:5 wenig Schwierigkeiten. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Steffen Leuze machte mit Michael Kocheisen beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa ebenbürtig eingeschätzt werden konnten. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Kai Elsäßer die Begegnung, in die er auf dem Papier als deutlicher Underdog gegangen war, mit 1:3 gegen Fabian Frey abgab und eine Niederlage kassierte. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Das Einzel zwischen Rainer Löffler und Mathias Schwab endete dagegen mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber und entsprach damit den Erwartungen vor der Partie, da man anhand der TTR-Werte von einem ausgeglichenen Match ausgehen musste. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Martin Steinhilber und Dominik Becker, bevor das im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte bereits als umkämpft eingeschätzte 2:3 feststand. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Horst Amann bekam es nun mit Maximilian Bill zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Horst Amann am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte Andreas Klose beim 2:3 gegen Sören Quass. Das Spiel, in das er als großer Außenseiter gegangen war, verlor Klose dennoch im 5. Satz. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der SpVgg Mössingen und des SSV Schönmünzach. Einen Zähler für das Team verpasste Steffen Leuze bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Fabian Frey. Kai Elsäßer hatte am Nachbartisch gegen Michael Kocheisen beim 5:11, 5:11, 8:11 kaum eine Chance. Rainer Löffler bekam es nun mit Dominik Becker zu tun und man lieferte sich einen, im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte bereits als solchen erwarteten engen Schlagabtausch, den Rainer Löffler am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Löffler zu Ende ging. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Martin Steinhilber bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Mathias Schwab. Glücklich über seinen 3:2-Erfolg gegen Sören Quass war indes der Gastgeber Horst Amann. Kaum was zu bestellen hatte wiederum daraufhin Andreas Klose bei seinem 0:3 gegen Maximilian Bill, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 08.10.2023 (13:36) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Schlussdoppel ging es dann um alles. Leuze / Steinhilber verloren ihr Match gegen Frey / Kocheisen unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Nach diesem Ergebnis weist die SpVgg Mössingen nun ein Punktekonto von 2:4 Punkten auf, während der SSV Schönmünzach vor dem nächsten Spiel, das am 14.10.2023 gegen den VfL Herrenberg II ansteht, 4:0 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der SpVgg Mössingen bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 14.10.2023 gegen den TTC Ottenbronn II.

Statistik:
SpVgg Mössingen
Doppel: Leuze / Steinhilber 1:1, Elsäßer / Klose 0:1, Löffler / Amann 1:0
Einzel: S. Leuze 1:1, K. Elsäßer 0:2, R. Löffler 2:0, M. Steinhilber 0:2, H. Amann 2:0, A. Klose 0:2
SSV Schönmünzach
Doppel: Frey / Kocheisen 2:0, Becker / Schwab 0:1, Quass / Bill 0:1
Einzel: F. Frey 2:0, M. Kocheisen 1:1, D. Becker 1:1, M. Schwab 1:1, S. Quass 1:1, M. Bill 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 08.10.2023 (13:36) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").